



Willkommen Bei REMOKING

Gestartet im November 2022, ist Remoking ein Erasmus+ Projekt, das von einem schwedischen Partner geleitet wird und 5 weitere europäische Partner (BE, DE, EE, FR und IE) einbezieht. Bis April 2025 werden die Partner die Auswirkungen von Remote-Arbeit auf Ausbildungs- und Lehrpraktiken untersuchen.

In ihrer Arbeit werden die Partner Lehrkräfte, Berufsberater, Ausbilder und Mentoren aus 6 verschiedenen Ländern einbeziehen, um Werkzeuge und Prozesse anzupassen, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind und auf unterschiedliche Umsetzungssituationen reagieren. Dadurch wird Adaptierbarkeit und Übertragbarkeit auf andere europäische Situationen und Kontexte ermöglicht.

REMOKING ist darauf ausgelegt, die digitale Kluft zu überbrücken und damit verbundene Lernverluste zu reduzieren, indem VET-Lehrkräften (berufliche Bildung und Ausbildung) eine Reihe maßgeschneiderter digitaler Lernressourcen sowie ein sinnvoller Upskilling-Weg bereitgestellt werden. Dadurch sollen sie ihre digitale Bereitschaft verbessern und ihre Lehrfähigkeiten steigern, um aktive Akteure der digitalen Transformation in der Wirtschaft im Allgemeinen und im Bereich der beruflichen Bildung im Besonderen zu werden.

Über einen Zeitraum von 30 Monaten werden die Partner folgende pädagogische Werkzeuge und Inhalte entwickeln:

- Ein Handbuch mit Best Practices
- Ein Trainingskit
- Eine E-Learning Plattform

Was haben wir bisher getan?

Bislang haben die Partner am Branding des Projekts (Logo, Website, Newsletter etc.) gearbeitet und die Arbeit am ersten Ergebnis vorbereitet, nämlich dem „REMOKING Handbuch der Best Practices“, für das die Partner derzeit Richtlinien entwickeln.

Der Übergang vom Präsenzunterricht zum Online-Unterricht ist heute hochrelevant. Seit Beginn der Covid-19-Pandemie im März 2020 haben die Partner viele Kurse in den Online-Bereich verlagert. Alle Organisationen in der Partnerschaft haben in dieser Richtung einen großen Schritt gemacht. Rund 500 Lehrkräfte innerhalb unserer Organisationen mussten sich schnell an den Online-Unterricht anpassen, zumindest als alternative Lehrmethode.



Die meisten Kurse folgen inzwischen einem hybriden Modell mit Präsenz- und Online-Elementen. Die Befähigung von Lehrkräften zur Nutzung von Online-Methoden bleibt ein zentraler Schwerpunkt unserer Organisationen, während wir weiterhin daran arbeiten, die Bewertung und Validierung von Fernunterricht für unsere eigene institutionelle Entwicklung zu verbessern.

Das REMOKING Handbuch der Best Practices wird bewährte Verfahren sammeln und dabei helfen, diese zu standardisieren, die von Partnern in ganz Europa im Hinblick auf die Nutzung von Fernunterricht/-training im Bereich der beruflichen Bildung (VET) entwickelt wurden. Es wird als praktisches Werkzeug dienen, das aus mindestens 12 Best Practices (2 pro Land) besteht, wie man Fernunterricht/-training an die Bedürfnisse der Zielgruppen anpasst und diese effizient begleitet. Das Handbuch wird eine Reihe praktischer Aktivitäten enthalten, die auf gängigen Trainingsmethoden basieren, um Lehrkräfte zu inspirieren und zu befähigen, die Bedürfnisse im VET-Bereich zu erfüllen.

Basierend auf den Best Practices, die in jedem Partnerland gefunden werden, wird ein digitales Handbuch mit Best Practices veröffentlicht, das als Sammlung von Fallstudien und/oder inspirierenden Modellen dient. Es wird sich auf drei zentrale Bereiche konzentrieren:

- Die Organisation: Richtlinien und Strukturen
- Das Curriculum: Veränderungen in der Nachfrage
- Arbeitsbasiertes Lernen: Anpassung an die Fernarbeit

Was steht als nächstes an?



Die deutschen und französischen Partner werden zusammenarbeiten, um Richtlinien und Vorlagen für die Sammlung von Best Practices vorzuschlagen (mindestens 2 pro Partnerorganisation). Wenn die Sammlung auf Englisch fertig ist, wird sie in die jeweiligen Landessprachen der Partner übersetzt. Ab März 2023 beginnen die Partner mit der Arbeit an der zweiten Projektausgabe von Remoking: dem **Trainingskit**, das pädagogische Methoden, Ansätze und Materialien für Lehrkräfte umfasst, um die Herausforderungen des Fernunterrichts in VET-Kontexten zu bewältigen. Die Partner trafen sich virtuell beim Kick-Off-Meeting im Herbst 2022. Im Frühjahr 2023 organisieren sie das erste persönliche transnationale Treffen in Deutschland: Sie werden die bisher geleistete Arbeit zusammenfassen, die nächsten Schritte besprechen und die kommenden Aktivitäten für die nächsten 6 Monate planen.



Co-funded by
the European Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. Projektnummer: 2022-1-SE01-KA220-VET-000087462

